

# Niederschrift

# Sozialausschuss

20. Wahlperiode – 34. Sitzung

am Dienstag, dem 18. Juli 2023, 13:00 Uhr, im Sitzungszimmer 139 des Landtags

## **Anwesende Abgeordnete**

Katja Rathje-Hoffmann (CDU), Vorsitzende

Hauke Hansen (CDU)

Dagmar Hildebrand (CDU)

Jasper Balke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Birte Pauls (SPD)

Sophia Schiebe (SPD)

Dr. Heiner Garg (FDP)

Christian Dirschauer (SSW)

# Fehlende Abgeordnete

Werner Kalinka (CDU)

Andrea Tschacher (CDU)

Catharina Nies (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Die Liste der weiteren Anwesenden befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:		Seite
1.	Aktenvorlagebegehren – hier: Vertraulichkeitsbeschluss	4
	Schreiben der Landesregierung Umdruck 20/1791	
2.	Verschiedenes	6

Die Vorsitzende, Abgeordnete Rathje-Hoffmann, eröffnet die Sitzung um 13:02 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

## 1. Aktenvorlagebegehren – hier: Vertraulichkeitsbeschluss

Schreiben der Landesregierung <u>Umdruck 20/1791</u>

Auf der Grundlage des Übersendungsschreibens des Ministeriums für Justiz und Gesundheit, <u>Umdruck 20/1791</u>, beschließt der Sozialausschuss einstimmig, die neu übersandte Akte vertraulich zu behandeln und ihre Inhalte geheim zu halten.

In der nachfolgenden Diskussion regt Abgeordnete Pauls an, die Vertraulichkeit der Akte sobald wie möglich wieder aufzuheben und einen entsprechenden Beschluss vorbehaltlich der Zustimmung des Gesundheitsministeriums zu treffen.

Frau Dr. Riedinger, Mitglied des Wissenschaftlichen Dienstes des Landtags, gibt zu bedenken, dass die Landesregierung dazu selbst Stellung nehmen müsse, zumal es denkbar sei, dass weitere Verfahrensschritte nötig seien, bevor man einer Aufhebung der Vertraulichkeit zustimmen könne.

Die Vorsitzende weist zur Abwesenheit der Landesregierung darauf hin, dass die Einladung zur Sitzung sehr kurzfristig erfolgt sei.

Abgeordneter Dr. Garg regt an, einen Vorratsbeschluss zu fassen, die Vertraulichkeit aufzuheben, sobald die Zustimmung der Landesregierung vorliege. Sollte diese nicht erteilt werden, stehe es dem Ausschuss frei, gegebenenfalls noch einmal zusammenzukommen. – Abgeordnete Schiebe plädiert dafür, in dem Beschluss etwaige Bedingungen der Landesregierung wie Schwärzungen oder Ähnliches bereits vorwegzunehmen. Diesem Vorschlag schließt sich Abgeordneter Hansen an.

Auf den von Abgeordneter Pauls gemachten Vorschlag eines Umlaufbeschlusses weist Frau Dr. Riedinger darauf hin, dass dieser nach der Geschäftsordnung nicht vorgesehen sei.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, vorbehaltlich der Erklärung der Zustimmung des Gesundheitsministeriums gegenüber dem Ausschuss und unter Beachtung etwaig mit der Zustimmung verbundener Bedingungen die Vertraulichkeit der Akte wieder aufzuheben.

## 2. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Die Vorsitzende, Abgeordnete Rathje-Hoffmann, schließt die Sitzung um 13:20 Uhr.

gez. Katja Rathje-Hoffmann Vorsitzende gez. Thomas Wagner Geschäfts- und Protokollführer